

»BIN ICH'S ODER BIN ICH'S NICHT? BACHMANNS ECHOS.«
EIN INTERNATIONALES NACHWUCHSKOLLOQUIUM

25. & 26.10.2024 // Literaturhaus München

PROGRAMM UND ZEITPLAN

FR 25.10.2024 // Bibliothek des Literaturhauses München (1. OG)

10 – 10.30 Uhr	Anna Seethaler (München) & Sebastian Schönbeck (Bielefeld) Eröffnung und inhaltlicher Einstieg
10.30 – 12 Uhr	1. SITZUNG: BEITRÄGE 1–2 & RESPONDENZ 1 BACHMANNS ECHOS ZWISCHEN UTOPIE UND ATOPIE Moderation: Henrike Ribbe Alastair Smith (Cambridge): »MOMENTARY UTOPIAS: ON THE ROLE OF ›KAGRAN‹ IN INGEBORG BACHMANN'S ›MALINA‹« Anna Kostner (Münster): »LITERARISCHE HISTORIOGRAPHIE. INGEBORG BACHMANN UND DIE ›ANDRE KOMPONENTE‹« Respondenz: Liselotte van der Gucht (Ghent)
12 Uhr	MITTAGSPAUSE
13.30 – 15 Uhr	2. SITZUNG: BEITRÄGE 3–4 & RESPONDENZ 2 BACHMANNS ECHOS IN BRIEF UND HÖRSPIEL Moderation: Jessica Martensen Céline Burget (Basel): »›ROMA NON RISPONDE‹. FORMEN VON RESPONSIVITÄT IM BRIEFWECHSEL VON INGEBORG BACHMANN UND MAX FRISCH« Alessandra Guaran (Udine): »›TRAUMHAFT‹: DAS ECHO IN BACHMANNS HÖRSPIELEN« Respondenz: Alastair Smith (Cambridge)
15 Uhr	ERFRISCHUNGSPAUSE
15.30 – 17 Uhr	3. SITZUNG: BEITRÄGE 5–6 & RESPONDENZ 3 BACHMANNS (KULTURKRITISCHE) ECHOS Moderation: Sebastian Schönbeck Roberto Interdonato (Oxford): »DER GEFALLENE MENSCH: TOPOPHOBIE UND TOPOPHILIE IN KULTURKRITISCHER PERSPEKTIVE ZWISCHEN ANNA MARIA ORTESES ›IGUANA‹, INGEBORG BACHMANN'S ›WÜSTENBUCH‹ UND ›DAS BUCH FRANZA‹« Liselotte van der Gucht (Ghent): »›GEFOLTERT VON WORTEN, DIE NACHKLINGEN‹: ERZÄHLTE NEURODIVERGENZ IN ›DAS BUCH FRANZA‹« Respondenz: Hannah Stangl (Berlin)

11 – 12.30 Uhr	4. SITZUNG: BEITRÄGE 7–8 & RESPONDENZ 4 LITERARISCHE ECHOS AUF BACHMANN Moderation: Anna Seethaler Davina Beck (Mainz): »ECHO AUS DER SCHATTENWELT. INGEBORG BACHMANN IN ELFRIEDE JELINEKS STÜCK ›DER TOD UND DAS MÄDCHEN V (DIE WAND) ‹‹ Hannah Stangl (Berlin): »SZENEN EINER POSTALISCHEN POETIK: INGEBORG BACHMANN UND META MERZ‹‹ Respondenz: Céline Burget (Basel)
12.30 Uhr	MITTAGSPAUSE
14 – 15.30 Uhr	5. SITZUNG: BEITRÄGE 9–10 & RESPONDENZ 5 ECHOS JENSEITS VON LITERATUR? Moderation: Brigid Grigg Béatrice Chagnon (Montréal): »BETWEEN SCHEIN AND SEIN: INHABITING CLOTHING TO INHABIT THE WORLD IN INGEBORG BACHMANN'S SHORT STORY ›PROBLEME PROBLEME‹‹ Mersiha Skrgic (Sarajewo): »GESCHWISTERLIEBE ALS WIEDERKEHRENDES MOTIV BEI INGEBORG BACHMANN‹‹ Respondenz: Roberto Interdonato (Oxford)
15.30 Uhr	ERFRISCHUNGSPAUSE
15.45 – 16.30 Uhr	Jessica Martensen (Braunschweig) & Henrike Ribbe (Jena): Inhaltliche Zusammenführung und Ausblick

Für interessiertes Publikum ist der EINTRITT FREI oder eine digitale Zuschaltung möglich.
In beiden Fällen wird bis 23.10.24 um Anmeldung gebeten unter: sekretariat@literaturhaus-muenchen.de.
Der Link zur Zuschaltung via Zoom wird am 24.10.24 per Mail versendet.

Organisation: Brigid Grigg, Jessica Martensen, Henrike Ribbe, Sebastian Schönbeck, Anna Seethaler
Die Veranstaltung findet statt mit freundlicher Unterstützung durch das Literaturhaus München und das Kulturreferat der Landeshauptstadt München.